Doktor Tierlieb

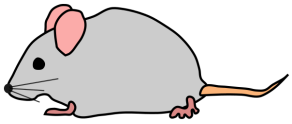
Dr Tierlieb ist ein Doktor für Tiere. Sein Name beschreibt seinen Charakter, denn das Wort „tierlieb“ bedeutet, er mag Tiere sehr gern. Wenn ein Tier zu ihm kommt, ist er immer nett und freundlich. Manchmal hat er aber ein Problem, denn er hat nicht nur drei oder vier Haustiere. Er hat einen Zoo.

1 *Match the verbs with their English equivalents by drawing branches. The verbs are given in the* ***infinitive form****. Three of them should be very familiar.*

•sein	•to have
•beschreiben	•to be
•bedeuten	•to come
•kommen	•to describe
•haben	•to mean

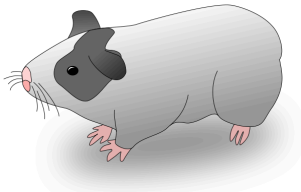
Am Anfang hat Dr Tierlieb nur einen Hund, eine Katze, ein Pferd, einen Vogel, einen Papagei, einen Hamster, ein Huhn, einen Frosch, ein Alpaka, eine Maus und ein Meerschweinchen. Das sind schon ziemlich viele Haustiere! Die meisten Leute haben nur ein Haustier oder vielleicht zwei.

2 *Fill in the* ***definite articles****. One is masculine, one is feminine, one is neuter.*



☐ Maus

☐ Papagei



☐ Meerschweinchen

Aber jeden Tag kommt ein neues Tier zu Dr Tierlieb. Er kann nicht „Nein“ sagen! Er ist einfach zu <u>lieb</u> und <u>warmherzig</u>, besonders wenn ein Tier <u>einsam</u>, <u>traurig</u> oder <u>krank</u> ist. Jede Woche bekommt er mehr Haustiere.

3 *Use the text above and pictures below to guess the meaning of each underlined adjective.*

warmherzig

lieb

einsam

traurig

krank

4 *Use the description of Dr Tierlieb's week to* ***fill in the weekdays*** *in the table below:*

Monday	Tuesday	Wednesday	Thursday	Friday

Das ist eine typische Woche für Dr Tierlieb:

Am Montag kommt ein alter, **schwarzer** Hund zu ihm. Dieser Hund hat einen echten Hundeblick. Dr Tierlieb sagt zu ihm: „Schon gut, du kannst bei mir bleiben."

Am Dienstag kommt eine kranke Katze. Sie hat zwei kleine Kätzchen dabei. Sie sind auch ein bisschen krank. Dr Tierlieb hat Mitleid. Er sagt zu ihnen: „Ihr könnt hier wohnen."

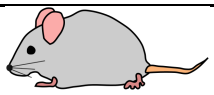
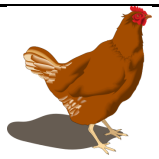
Am Mittwoch kommt ein altes, **braunes** Pferd. Es ist sehr traurig, denn es hat keinen Stall. Natürlich sagt Dr Tierlieb: „Ja, du kannst bei mir wohnen."

Am Donnerstag kommen zwei Papageien. Sie sprechen gut Deutsch. Dr Tierlieb ist sehr glücklich, denn sie können mit ihm sprechen. Er sagt: „Ihr seid willkommen". Sie sagen: „Toll! Danke schön."

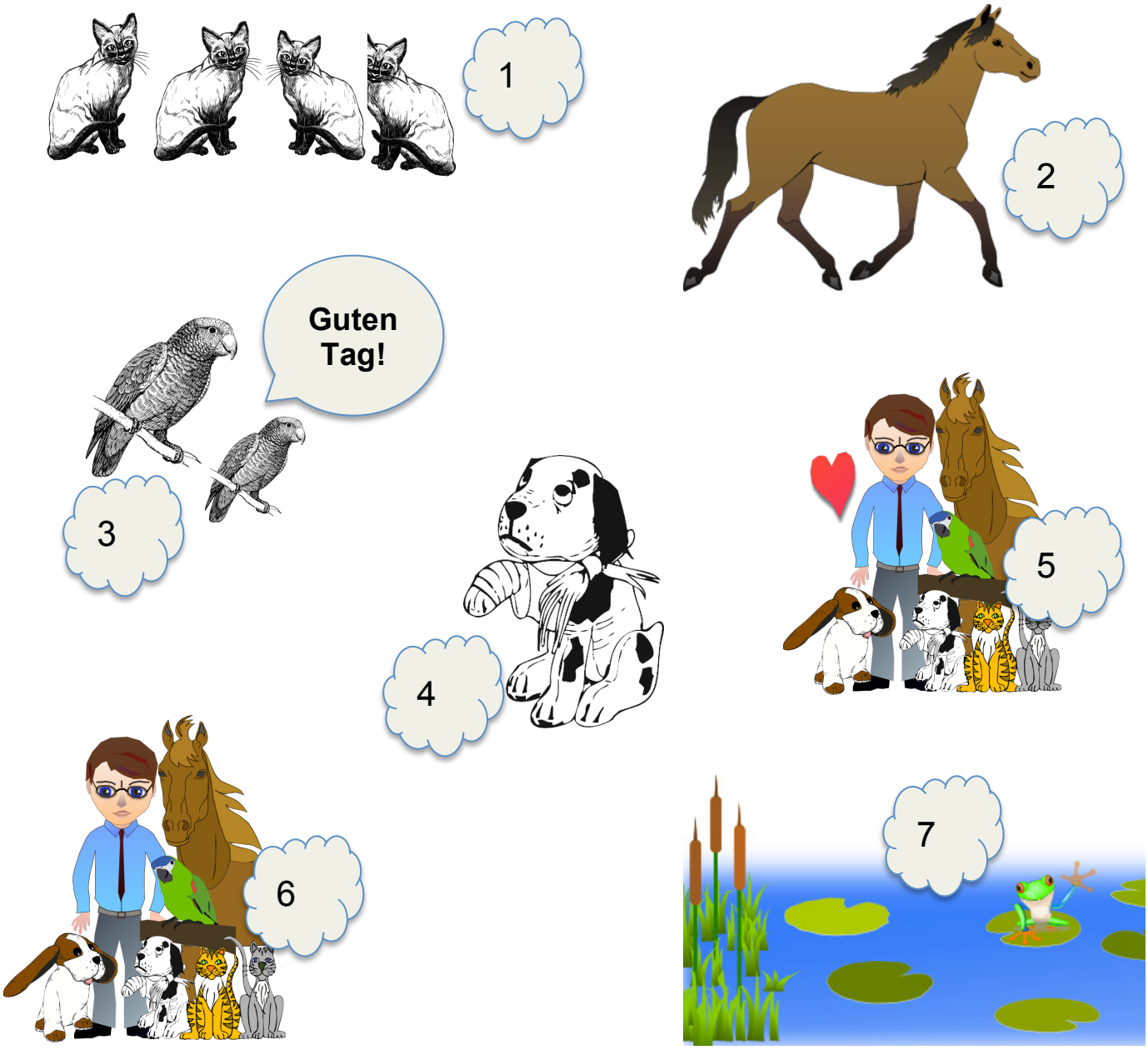
Am Freitag kommt ein Frosch. Er ist sehr krank und nicht mehr **grün**. Dr Tierlieb sagt: „Du kannst im Gartenteich leben." Der Frosch springt in den Gartenteich und schwimmt weg.

Am Ende dieser Woche hat Dr Tierlieb schon drei Hunde, vier Katzen, zwei Alpakas, fünf Papageien, drei Pferde, zwei Vögel, sechs Hühner, neun Hamster, sechs Meerschweinchen, fünf Frösche und dreizehn Mäuse.

5 *Identify the various plural forms by rereading the paragraph above. Fill in the table.*

Singular Form	**Plural Form**	**Summary of Plural Forms**	**Singular Form**		**Summary of Plural Forms**
der Frosch	die Frösche	(¨-e)	das Pferd	die _____	
der Vogel	die _____	(¨)	 die Maus	die _____	
der Hamster	die _____	(-)	 das Huhn	die _____	
die Katze	die _____		der Hund	die _____	

Dr Tierlieb ist ein total netter Kerl. Es gefällt ihm sehr gut, so viele Haustiere zu haben. Da er Tierarzt ist, muss er niemals in die Tierklinik gehen. Er ist nie einsam, denn er hat viele Freunde - und manche können sogar sprechen. Das findet er wirklich toll.



7 *Match the sentences below with the pictures above by writing **a** to **g** in the cloud beside pictures **1-7**.*

a Er mag Tiere sehr gern.

b Der Frosch springt in den Gartenteich.

c Die Papageien sprechen gut Deutsch.

d Dr Tierlieb hat vier Katzen.

e Dr Tierlieb hat viele Tiere.

f Dieser Hund hat einen richtigen Hundeblick.

g Am Mittwoch kommt ein altes, braunes Pferd.

8 *Ways of saying you like something or find something pleasant, nice or positive:*

•Using an adjective with the verb <u>sein</u>:
Dr Tierlieb ist ein total netter Kerl.
Er ist immer nett und freundlich.
Er ist einfach zu lieb und warmherzig.

<u>Conjugation: sein – to be</u>

ich bin	wir sind
du bist	ihr seid
er/sie ist	sie sind

•Using an adjective with the verb <u>finden</u>:
Das findet er wirklich toll.

<u>Conjugation: finden – to find, think</u>

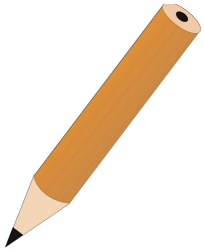
ich finde	wir finden
du findest	ihr findet
er/sie findet	sie finden

•Using the verb <u>mögen</u>:
Er mag Tiere sehr gern.

<u>Conjugation: mögen – to like</u>

ich mag	wir mögen
du magst	ihr mögt
er/sie mag	sie mögen

Describe a parent by using the three methods above. Here are some sentence starters. Focus on the endings for "mein", which reflect those of "ein".



- Mein Vater ist … | Mein**e** Mutter ist …
- Ich finde mein**en** Vater … | Ich finde mein**e** Mutter …
- Mein Vater mag … | Mein**e** Mutter mag …
- Mein Vater findet … nicht so gut | toll | wirklich toll.
- Mein**e** Mutter findet … nicht so gut | toll | wirklich toll.
- Ich mag mein**en** Vater, denn er ist …
- Ich mag mein**e** Mutter, denn sie ist …

Here is an example - a description of my own mother:
Meine Mutter ist ein toller Mensch. Sie ist eigentlich ein bisschen wie Doktor Tierlieb, denn sie hat auch viele Haustiere. Sie liebt Katzen und Hunde. Sie ist eine sehr warmherzige Person und eine freundliche, nette Frau. Ihr Garten ist sehr schön, denn sie findet Gartenarbeit toll und sie ist sehr fleißig. Jeden Tag arbeitet sie in ihrem Garten. Ich finde sie sehr intelligent und witzig. Manchmal ist sie leider ein bisschen zu streng, aber sie ist auch sehr gerecht. Ich mag meine Mutter sehr gern. Natürlich! Sie ist immer lieb zu mir. Oft spielen wir Scrabble und das macht wirklich Spaß. Wir sprechen über alles, denn wir sind wie Freunde, nicht nur Mutter und Tochter.

Now it's your turn. = Jetzt bist du dran.

Meine Mutter | Mein Vater